addons presta

Omnibus Lowest Price

BENUTZERHANDBUCH · Version 1.0.0 · PrestaShop 1.7.8 – 9.x

1. Wofür das Modul da ist

Zeigen Sie bei jedem Rabatt den niedrigsten Preis der letzten 30 Tage an, wie es die EU-Omnibus-Richtlinie verlangt. Das Modul führt einen Preisverlauf Ihrer Artikel und Varianten und zeigt unter jedem reduzierten Preis eine Zeile wie „Niedrigster Preis der letzten 30 Tage vor der Preisermäßigung: 24,00 €“ — auf der Artikelseite und auf den Artikelkacheln. Es hilft Ihnen, die Vorgabe der Omnibus-Richtlinie (EU 2019/2161) zur Angabe von Preisermäßigungen zu erfüllen.

Läuft mit **PrestaShop 1.7.8, 8.x und 9.x** (PHP 7.2.5 oder neuer), mit den Themes Classic und Hummingbird und mit Multistore.

2. Installation

1. Laden Sie das Modul auf addonspresta.com unter **My account → Order history** herunter.
2. Öffnen Sie im Backoffice **Module → Modul-Verwaltung** und klicken Sie auf **Modul hochladen**.
3. Ziehen Sie die Datei `ap_omnibus_v1.0.0.zip` in das Fenster und warten Sie auf die Bestätigung.
4. Klicken Sie in der Modulkarte auf **Einstellungen**.

Mit Shell-Zugang können Sie das Archiv auch nach `modules/` entpacken und im Shop-Ordner `php bin/console prestashop:module install ap_omnibus` ausführen.

Direkt nach der Installation ist die Zeile auf der Artikelseite und auf den Kacheln eingeschaltet, mit einem Zeitraum von 30 Tagen. Der Preisverlauf ist noch leer: Die Installation erfasst nichts, damit ein großer Katalog sie nicht in eine Zeitüberschreitung laufen lässt. Klicken Sie auf der Konfigurationsseite im Bereich **Preisprüfung** auf **Preise jetzt prüfen**, um die aktuellen Preise sofort zu erfassen, und richten Sie dann den Cronjob ein, der unter „Funktionen und Einstellungen“ beschrieben ist. Ohne Cronjob füllen die Besuche im Shop den Verlauf nach und nach.

3. Funktionsweise

Was erfasst wird. Für jeden aktiven Artikel, jede seiner Varianten und jede aktive Währung des Shops erfasst das Modul den Preis, den ein nicht angemeldeter Besucher aus dem Standardland des Shops für ein Stück zahlt: netto und brutto, mit Sonderpreisen, Katalog-Preisregeln und dem Rabatt der Besuchergruppe. Ein Preis gilt als reduziert, wenn ein Sonderpreis mit Rabatt für ihn gilt —

dieselbe Regel, nach der Ihr Theme den durchgestrichenen Preis zeigt. Ein neuer Eintrag entsteht nur, wenn sich der Preis oder sein Rabattstatus ändert; ein Eintrag bedeutet also „ab diesem Moment kostete der Artikel X“. Preise von null werden nicht erfasst. Bei der Katalogprüfung werden Einträge gelöscht, die älter als 400 Tage sind; der neueste davon bleibt erhalten, damit das Modul weiterhin weiß, welcher Preis zu diesem Zeitpunkt galt.

Wann Preise erfasst werden.

- Wenn Sie einen Artikel, eine Variante oder einen Sonderpreis speichern, erfasst das Modul am Ende des Speicherns die neuen Preise dieses Artikels in allen Shops, zu denen er gehört. Nach dem Speichern einer Katalog-Preisregel oder wenn ein einziger Vorgang mehr als 200 Artikel ändert, startet es stattdessen die Katalogprüfung neu.
- Die Katalogprüfung geht Shop für Shop alle aktiven Artikel durch und erfasst jeden Preis, der vom Verlauf abweicht. Sie findet Änderungen, die kein Speichern meldet: Rabatte, die zu einem Datum beginnen oder enden, Katalog-Preisregeln, Steuersätze und Wechselkurse. Gestartet wird sie vom Cronjob, von Besuchen im Shop (**Preise bei Shop-Besuchen prüfen**) und über die Schaltfläche **Preise jetzt prüfen**; sie arbeitet in kurzen Schritten und macht dort weiter, wo sie zuletzt aufgehört hat.
- Zeigt der Shop einen reduzierten Artikel, dessen Rabatt der Verlauf noch nicht kennt — etwa eine Aktion, die um Mitternacht vor der nächsten Prüfung begonnen hat —, erfasst das Modul diesen Artikel sofort, höchstens 20 Artikel pro Seite.

Warum ein Cronjob wichtig ist. Ein Rabatt mit Start- oder Enddatum, eine Katalog-Preisregel, ein neuer Steuersatz oder ein neuer Wechselkurs ändern Preise, ohne dass im Backoffice etwas gespeichert wird. Die Katalogprüfung erfasst eine solche Änderung, sobald sie beim Artikel ankommt: Je öfter sie läuft, desto genauer sind die Zeitpunkte im Verlauf. Besuche starten die Prüfung ebenfalls, aber nur in Schritten von einer Sekunde und nur, solange Besucher im Shop sind — das genügt bei einem kleinen Katalog mit regelmäßigem Besuch. Bei einem großen Katalog oder einem wenig besuchten Shop richten Sie einen Cronjob ein.

Was die Zeile zeigt. Der niedrigste Preis wird einmal ermittelt, in dem Moment, in dem der Rabatt erfasst wird: der niedrigste Preis, der im Zeitraum (standardmäßig 30 Tage) davor galt — die in diesem Zeitraum erfassten Preise und der Preis, der zu seinem Beginn galt. Er wird mit dem Rabatt gespeichert, die Zeile zeigt also während der ganzen Aktion denselben Betrag, bis sich der Preis wieder ändert. Der Betrag erscheint in der Währung des Besuchers, brutto oder netto (**Angezeigter niedrigster Preis**).

Wo die Zeile erscheint.

- Auf der Artikelseite unter dem Preis, auch in der Vorschau. Wählt der Kunde eine andere Variante, passt sich die Zeile an.
- Auf den Artikelkacheln unter dem Preis: in Kategorien, Suchergebnissen, auf der Startseite und in den Artikellisten anderer Module.
- Nicht im Warenkorb, nicht im Bestellvorgang und nicht in der Bestellbestätigung.
- Nur bei reduzierten Artikeln. Ein Artikel ohne Rabatt bekommt keine Zeile.

Die Zeile übernimmt Schriften und Farben Ihres Themes, etwas kleiner und heller als der Preis. Sie braucht kein JavaScript und erscheint im Standard-Preisblock des Themes (Hook `displayProductPriceBlock`), den Classic und Hummingbird haben.

Direkt nach der Installation. Der Verlauf beginnt am Tag der Installation: Ältere Preise kann das Modul nicht kennen. In den ersten Wochen beruht der niedrigste Preis auf dem, was seitdem erfasst wurde. Ein Rabatt, der bei der Installation schon lief, hat keinen Preis davor; die Zeile zeigt dann den regulären Preis oder nichts, je nach **Wenn der Preisverlauf nicht bis vor den Rabatt reicht**. Jeder Rabatt, der nach der ersten Prüfung beginnt, erhält seinen niedrigsten Preis aus dem Verlauf.

Grenzen.

- Der Verlauf enthält die Preise eines Besuchers aus dem Standardland des Shops. Kunden anderer Gruppen und Besucher aus anderen Ländern sehen denselben niedrigsten Preis; brutto wird er mit ihrem Steuersatz berechnet, wenn dieser vom Satz des Standardlands abweicht.
- Rabatte, die erst ab einer bestimmten Menge, nur für eine Kundengruppe oder nur für ein Land gelten, sind nicht Teil des Verlaufs. Zeigt das Theme einen solchen Rabatt, nennt die Zeile den regulären Preis, mit **Nichts anzeigen** erscheint keine Zeile.
- Das Modul ändert weder Preise noch Sonderpreise oder Katalog-Preisregeln; es zeigt kein Preisdiagramm und nichts bei Artikeln ohne Rabatt.

Das Modul speichert seine Einstellungen und eine eigene Preistabelle. Es ändert keine Tabellen von PrestaShop, setzt keine Cookies und verbindet sich weder mit addonspresta.com noch mit einem anderen Server.

4. Funktionen und Einstellungen

Öffnen Sie **Module → Modul-Verwaltung → Omnibus Lowest Price → Einstellungen**. Der Kasten **Hilfe** oben auf der Seite verlinkt dieses Handbuch und die Modulseite auf addonspresta.com in der Sprache Ihres Backoffice, nennt unsere Support-Adresse und zeigt die installierte Version. Darunter folgen das Formular **Einstellungen** mit der Schaltfläche **Speichern** und zwei Bereiche: **Preisprüfung** und **Preisverlauf eines Artikels**.

Auf der Artikelseite anzeigen

Zeigt die Zeile unter dem Preis auf der Artikelseite und in der Vorschau; sie passt sich der gewählten Variante an. Standardmäßig eingeschaltet.

Auf den Artikelkacheln anzeigen

Zeigt die Zeile auf den Artikelkacheln: in Kategorien, Suchergebnissen, auf der Startseite und in jeder anderen Artikelliste. Standardmäßig eingeschaltet.

Text auf der Artikelseite

Der Text der Zeile auf der Artikelseite, für jede Sprache. `{price}` wird durch den Betrag ersetzt, `{days}` durch die Anzahl der Tage. Standardmäßig „Niedrigster Preis der letzten {days} Tage vor der Preisermäßigung: {price}“; bei der Installation werden deutsche, englische, polnische, französische,

spanische und italienische Texte eingetragen, für alle anderen Sprachen der englische. Der Text muss `{price}` enthalten, ist in der Standardsprache Pflicht und darf höchstens 255 Zeichen lang sein. Er ist reiner Text: Die Zeichen `<` und `>` werden abgelehnt. Eine leere oder erst nach der Installation hinzugefügte Sprache übernimmt den Text der Standardsprache.

Text auf den Artikelkacheln

Dasselbe für die Kacheln, auf denen weniger Platz ist. Standardmäßig „Niedrigster Preis in {days} Tagen: {price}“. Es gelten dieselben Regeln.

Zeitraum in Tagen

Wie weit vor dem Rabatt nach dem niedrigsten Preis gesucht wird: standardmäßig 30 Tage, von 30 bis 365. Die Richtlinie verlangt mindestens 30 Tage. Da der niedrigste Preis mit dem Rabatt gespeichert wird, gilt ein neuer Wert für Rabatte, die nach der Änderung erfasst werden; ein laufender Rabatt behält seinen Betrag, bis sich sein Preis ändert. Die Zahl an der Stelle von `{days}` ändert sich sofort.

Weitere Preissenkungen während eines Rabatts

Was passiert, wenn Sie den Preis während eines Rabatts noch einmal senken. Ein Beispiel: Ein Artikel kostet seit Monaten 100 €. Am 1. März senken Sie ihn auf 80 €, am 11. März auf 70 €.

- **Jede Änderung des reduzierten Preises startet einen neuen Zeitraum** (Standard) — ab dem 11. März betrachtet das Modul die 30 Tage vor diesem Tag: 100 € bis zum 1. März, danach 80 €. Die Zeile zeigt 80 €. Das ist die strenge Lesart: Jede weitere Senkung wird mit den Preisen unmittelbar davor verglichen.
- **Den vor der ersten Preissenkung ermittelten niedrigsten Preis beibehalten** — die Zeile zeigt weiter 100 €, den niedrigsten Preis der 30 Tage vor dem 1. März, solange der Rabatt ohne Unterbrechung läuft.

Bei schrittweise erhöhten Rabatten unterscheiden sich die Regeln der Länder; prüfen Sie die Vorgaben des Landes, in dem Sie verkaufen. Ein Rabatt zählt als einer, solange der Artikel zwischendurch nicht zu seinem regulären Preis zurückkehrt. Beide Werte werden mit jedem Rabatt gespeichert, deshalb ändert diese Einstellung den Betrag sofort.

Wenn der Preisverlauf nicht bis vor den Rabatt reicht

Was die Zeile zeigt, wenn vor dem Rabatt kein Preis erfasst wurde — meist bei einem Rabatt, der bei der Installation des Moduls schon lief:

- **Den regulären Preis anzeigen** (Standard) — den Preis vor dem Rabatt, wie ihn Ihr Theme durchgestrichen zeigt;
- **Nichts anzeigen** — keine Zeile für diesen Rabatt.

Dieselbe Wahl gilt, wenn das Theme einen Rabatt zeigt, der nicht Teil des Verlaufs ist (ab einer Menge, für eine Kundengruppe oder ein Land).

Angezeigter niedrigster Preis

- **Wie die anderen Preise, die der Besucher sieht** (Standard) — brutto oder netto, so wie Ihr Shop der Kundengruppe des Besuchers die Preise zeigt (**Shop-Einstellungen** → **Benutzerdefinierte Einstellungen** → **Gruppen**, Preisanzeige).
- **Immer brutto**.
- **Immer netto**.

Preise bei Shop-Besuchen prüfen

Für Shops ohne Cronjob: Besuche führen die Katalogprüfung in Schritten von einer Sekunde aus, höchstens ein Schritt alle 20 Sekunden und höchstens einmal pro Stunde ein neuer Durchlauf durch den ganzen Katalog. Standardmäßig eingeschaltet; mit einem Cronjob können Sie die Option ausschalten.

Niedrigsten Preis an PriceWars-Feeds übergeben

Für das Modul PriceWars - Product Feeds bis Version 1.1: Angebote mit Rabatt erhalten den niedrigsten Preis aus dem Verlauf, umgerechnet wie der Preis des Angebots selbst (Preisaufschlag und Mengenfaktor des Feeds). PriceWars ab Version 1.2 liest den niedrigsten Preis selbst, nach seiner eigenen Einstellung; dann hat dieser Schalter keine Wirkung. Ohne PriceWars bewirkt er nichts. Standardmäßig eingeschaltet.

Preisprüfung

Der Bereich zeigt für jeden Shop des aktuellen Backoffice-Kontexts, den Sie verwalten:

- **Im aktuellen Durchlauf geprüfte Artikel** — wie weit die Katalogprüfung gekommen ist, zum Beispiel „120 von 480“;
- **Letzte vollständige Prüfung** — das Datum des letzten vollständigen Durchlaufs oder „noch nicht“;
- **Artikel mit Preisverlauf** und **Erfasste Preise** — den Umfang des Verlaufs.

Preise jetzt prüfen führt die Prüfung in diesen Shops höchstens 15 Sekunden lang aus und meldet, wie viele Artikel geprüft und wie viele Preise erfasst wurden. Ist das Ende des Katalogs noch nicht erreicht, klicken Sie erneut oder überlassen Sie den Rest dem Cronjob und den Shop-Besuchen.

Adresse für den Cronjob

Kopieren Sie die Adresse aus dem Bereich und legen Sie in Ihrem Hosting-Panel (oder in der Crontab des Servers) eine Aufgabe an, die sie mindestens einmal täglich aufruft, besser stündlich, zum Beispiel:

```
0 * * * * curl -fsS "https://ihr-shop.de/module/ap_omnibus/cron?token=…" >/dev/null
```

Verwenden Sie die Adresse genau so, wie der Bereich sie zeigt; ohne suchmaschinenfreundliche URLs beginnt sie mit `index.php?fc=module`. Eine Adresse prüft alle Shops der Installation. Jeder

Aufruf arbeitet höchstens 20 Sekunden und macht dort weiter, wo der vorige aufgehört hat; ein großer Katalog braucht daher mehrere Aufrufe für einen vollständigen Durchlauf. Nach einem vollständigen Durchlauf beginnt der nächste frühestens 5 Minuten später; bis dahin antwortet die Adresse mit `resting`. Die Adresse enthält ein geheimes Token: Wer sie kennt, kann die Prüfung starten, sonst nichts. Wird sie bekannt, klicken Sie auf **Cron-Adresse ersetzen** — die Schaltfläche sieht nur ein Mitarbeiter, der alle Shops verwaltet — und tragen Sie die neue Adresse in Ihren Cronjob ein: Die alte funktioniert sofort nicht mehr.

Preisverlauf eines Artikels

Geben Sie eine **Artikel-ID** ein und klicken Sie auf **Verlauf anzeigen**, um die letzten 200 für diesen Artikel erfassten Preise zu sehen, die neuesten zuerst: **Datum**, **Shop**, **Variante**, **Preis (netto)**, **Preis (brutto)**, **Reduziert** und den niedrigsten früheren Preis netto und brutto, je nach Einstellung **Weitere Preissenkungen während eines Rabatts** („–“, wenn der Verlauf nicht bis vor den Rabatt reicht). Die Beträge erscheinen in ihrer Währung. Berücksichtigt werden nur die Shops des aktuellen Kontexts, die Sie verwalten.

5. Multistore

Die Einstellungen gelten für den Shop oder die Shop-Gruppe, die oben im Backoffice ausgewählt ist. Wählen Sie **Alle Shops**, um überall dieselben Werte zu setzen, oder einen einzelnen Shop für eigene Texte, einen eigenen Zeitraum und eigene Optionen. Im Kontext aller Shops oder einer Gruppe kann nur ein Mitarbeiter speichern, der alle Shops dieses Kontexts verwaltet.

Der Preisverlauf wird für jeden Shop getrennt geführt, in dessen Währungen und mit dessen Sonderpreisen. Ein Artikel, der aus einem Shop entfernt wird, behält seinen Verlauf in den anderen. Die Cron-Adresse prüft alle aktiven Shops der Installation; **Preise jetzt prüfen** und beide Bereiche beziehen sich auf die Shops des aktuellen Kontexts, die Sie verwalten. Eine Lizenz deckt alle Shops der Installation ab.

6. Deinstallation

Modul-Verwaltung → Omnibus Lowest Price → Deinstallieren löscht die Einstellungen und **den gesamten Preisverlauf**. Er lässt sich nicht wiederherstellen: Nach einer erneuten Installation beginnt der Verlauf bei null, und dann laufende Rabatte zeigen den regulären Preis oder nichts. Entfernen Sie auch den Cronjob von Ihrem Server.

Wenn Sie den Verlauf behalten möchten, wählen Sie stattdessen **Deaktivieren**. Ein deaktiviertes Modul zeigt nichts an und erfasst nichts; nach dem erneuten Aktivieren erfasst die nächste Prüfung die aktuellen Preise.

7. Häufige Fragen und Fehlerbehebung

Direkt nach der Installation zeigt die Zeile den regulären Preis. Der Rabatt lief schon, als Sie das Modul installiert haben, daher wurde davor kein Preis erfasst. Die Zeile zeigt den regulären Preis bis

zum Ende dieses Rabatts; wählen Sie **Nichts anzeigen** unter **Wenn der Preisverlauf nicht bis vor den Rabatt reicht**, wenn Sie dann lieber keine Zeile möchten. Rabatte, die nach der Installation beginnen, erhalten ihren niedrigsten Preis aus dem Verlauf.

Der Artikel ist reduziert, aber es erscheint keine Zeile. Prüfen Sie, ob **Auf der Artikelseite anzeigen** oder **Auf den Artikelkacheln anzeigen** eingeschaltet ist, und leeren Sie den Cache unter **Erweiterte Einstellungen → Leistung**. Mit **Nichts anzeigen** gibt es keine Zeile, wenn der Verlauf nicht bis vor den Rabatt reicht, und auch keine bei Rabatten ab einer Menge, für eine Kundengruppe oder ein Land, die nicht Teil des Verlaufs sind. Bei einem anderen Theme als Classic oder Hummingbird prüfen Sie unter **Design → Positionen**, ob das Modul am Hook `displayProductPriceBlock` eingehängt ist; ruft das Theme diesen Hook nicht auf, zeigen Sie die Zeile mit dem weiter unten beschriebenen Widget an.

Der Preis in der Zeile ist niedriger als der aktuelle Preis. Das ist richtig, wenn der Artikel im Zeitraum vor dem Rabatt zeitweise günstiger war, etwa während einer früheren Aktion. Die Richtlinie verlangt den niedrigsten Preis dieses Zeitraums, nicht den regulären Preis.

Ich habe den Zeitraum geändert, und nichts hat sich geändert. Die Zahl der Tage im Text ändert sich sofort, der niedrigste Preis wird aber mit jedem Rabatt gespeichert, wenn dieser erfasst wird. Ein laufender Rabatt behält seinen Betrag, bis sich sein Preis ändert; der neue Zeitraum gilt für Rabatte, die nach der Änderung erfasst werden.

Eine heute gestartete Aktion hat noch keine Zeile oder zeigt den regulären Preis. Einen Rabatt mit Startdatum erfasst die nächste Katalogprüfung oder die erste Anzeige des Artikels im Shop. Klicken Sie auf **Preise jetzt prüfen** oder prüfen Sie, ob der Cronjob die Adresse aufruft.

Die Cron-Adresse antwortet mit `invalid token`. Die Adresse wurde ersetzt oder nicht vollständig kopiert. Kopieren Sie sie erneut aus dem Bereich **Preisprüfung**.

Der Text erscheint in einer meiner Sprachen noch auf Englisch. Die Texte sind Einstellungen: Ändern Sie sie unter **Text auf der Artikelseite** und **Text auf den Artikelkacheln** für diese Sprache.

Kann ich die Zeile an einer anderen Stelle meines Themes zeigen? Ja. Ihr Entwickler kann `{widget name='ap_omnibus' product=$product}` in jedes Artikel-Template einfügen, oder `{widget name='ap_omnibus' product=$product list=true}` für den kürzeren Text der Kacheln. Die Datei `README.md` im Modularchiv, Abschnitt „Customising“, erklärt, wie Sie das Aussehen über Ihr Theme ändern.

Ist das eine Rechtsberatung? Nein. Das Modul hilft Ihnen, die Vorgabe der Omnibus-Richtlinie (EU 2019/2161) zu erfüllen, bei einer Preisermäßigung den niedrigsten früheren Preis anzugeben. Einige Punkte überlässt die Richtlinie den einzelnen Ländern, vor allem schrittweise erhöhte Rabatte. Prüfen Sie die Regeln des Landes, in dem Sie verkaufen, und wählen Sie die Einstellungen danach.

8. Updates und Support

Updates sind lebenslang kostenlos: Laden Sie neue Versionen auf addonspresta.com unter **My account → Order history** herunter und laden Sie sie wie ein neues Modul hoch. Ihre Einstellungen und der Preisverlauf bleiben erhalten.

Support ist 12 Monate ab Ihrer Bestellung inklusive: Schreiben Sie an **mail@addonspresta.com** oder nutzen Sie das Kontaktformular auf addonspresta.com (Montag bis Freitag, 10:00–16:00 Uhr; wir antworten meist innerhalb von 2 Werktagen). Nennen Sie bitte Ihre PrestaShop-Version, die Modulversion und die Schritte, die zum Problem führen.